

## Schenk Mir Dein Herz

Hintergründe von S. Radic

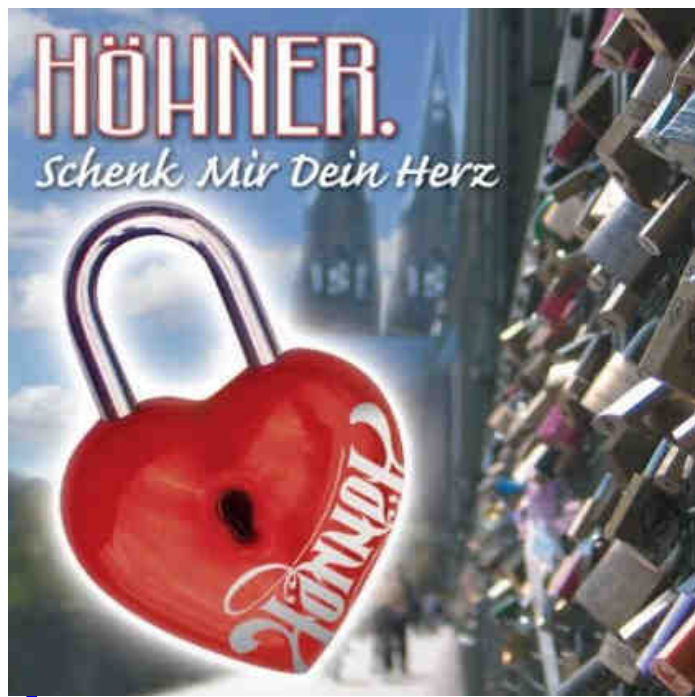
Die **Höhner** (Kölsch für *Hühner*) sind eine Kölner Musikgruppe. Zu ihren bekanntesten Liedern zählen die Karnevalsschlager *Blootwoosch*, *Kölsch un e lecker Mäde* und *Ich bin ene Räuber* sowie das auch über-regional bekannte *Viva Colonia* und der Song zur *Wenn nicht jetzt, wann dann?*

**1972** gründeten Peter Werner, Walter Pelzer, Rolf Lessenich und Janus Fröhlich die Band „Ne Höhnerhoff“. In den ersten Jahren traten die Bandmitglieder in Hühnerkostümen auf. Ihr größter Hit zu dieser Zeit war *Scheiß ejal, ob do Hohn bess oder Hahn* aus dem Jahr 1974, der auch noch heute im Karneval gesungen wird. 1975 benannte sich die Band in „De Höhner“ um. 1978 begann die Beziehung zum 1. FC Köln und dessen Fans. Im selben Jahr, als der Verein Deutscher Meister wurde, veröffentlichten De Höhner das erste ihrer dem Verein gewidmeten Lieder: *Unser Bock es Meister*. Bis heute wird bei den Heimspielen des 1. FC Köln die FC-Hymne *Mir stonn zu dir, FC Kölle* vor Spielbeginn im RheinEnergieStadion gespielt und von den Fans mitgesungen.

**Die 1980er.** Nachdem der endgültige Durchbruch geschafft war, erhielt die Band in den Folgejahren diverse Ehrungen und Preise. Allein viermal verliehen die den Höhnern ihren „Orden für das beste kölsche Lied“. Mit *Ich bin ne Räuber* (1982) etablierten Frontmann Peter Horn und die Band einen weiteren modernen Klassiker der Kölner Karnevalsmusik. Im Jahr 1982 unterschrieb die Band einen Plattenvertrag bei EMI. Im gleichen Jahr fiel das „De“ aus dem Bandnamen weg und die Gruppe spielte erstmals auch hochdeutsche Stücke ein. Auf dem ersten Album mit neuem Frontmann *Krautmacher* namens *Für Dich* auch den Karnevalshit *Pizza wundaba*, dessen Text teilweise in italienisch-kölscher Sprache geschrieben wurde. In den 1980er Jahren veröffentlichten die Höhner insgesamt neun Alben.

**Die 1990er.** Durch die Verwendung deutscher Texte wurden die Höhner allmählich auch außerhalb des Kölner Karnevals aktiv. 1992 begann die Band eine Konzertreihe im Kölner Millowitsch-Theater. Das Programm nannte sich *Zwei Zimmer, Küche, Diele, Bad*. Die Band hatte drei Jahre zuvor Willy Millowitsch das Lied *Willy, wat wör Kölle ohne Dich* zum 80. Geburtstag gewidmet. In den 1990er-Jahren veröffentlichten die Höhner insgesamt zwölf Alben.

**Von 2000 bis heute.** Anfang des neuen Jahrtausends erhielten sie ihre erste Goldene Schallplatte für die Single *Die Karawane*, und starteten die Zusammenarbeit mit dem Kölner Roncalli-Zirkus. 2003 gelang der Gruppe mit dem Titel *Viva Colonia* ein deutschlandweiter Erfolg, der sogar Münchener Wies'n-Hit wurde!



*Schenk mir heut' Nacht*

*Dein ganzes Herz und bleib bei mir,  
dann schenk ich Dir mein ganzes Herz und zeige Dir  
Was Dir gefällt - na na na na na -  
Die ganze Welt - na na na na -  
Schenk mir Dein Herz ich schenk Dir meins,  
nur die Liebe zählt.*

*Komm sei die Königin in meinem Königreich,  
ich schenk Dir heut' ein Schloss am Rhein.  
Mein Reich ist eine Brücke, die führt in's Glück hinein.  
Das Schloss ist nicht so groß - symbolisch eben nur -  
ein eiserner Liebestreueschwur,  
der uns're beiden Namen trägt und diese Verse hier:*

*Schenk mir heut' Nacht*

*Dein ganzes Herz und bleib bei mir,  
dann schenk ich Dir mein ganzes Herz und zeige Dir  
Was Dir gefällt - na na na na na -  
Die ganze Welt - na na na na -  
und wenn Du willst, auch noch ein bisschen mehr!  
Was Dir gefällt - na na na na na -  
Die ganze Welt - na na na na na -  
Schenk mir Dein Herz ich schenk Dir meins,  
nur die Liebe zählt.*

*Es ist ein neuer Brauch, der bringt uns beiden Glück,  
so ein Schloss kann jeder seh'n  
und der Dom gibt acht darauf Züge komm'n und gehen.  
Wir schließen unser Schloss am Brückengitter an  
und es ist dort nicht allein,  
gemeinsam werfen wir den Schlüssel in den Rhein hinein*

*Schenk mir heut Nacht....*

*Ich trage Dich auf Händen ich bleib Dir ewig treu,  
im Zweifel hab' ich immer 'nen Zweitschlüssel dabei!*